



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 361 / 2025
Dessau-Roßlau, den 16.12.2025

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 15.12.2025 bis 16.12.2025

Kriminalitätslage

Fahrräder entwendet

Den Diebstahl von zwei Fahrrädern zeigte eine 47-Jährige schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach ihren Angaben wurden die Fahrräder am 12. Dezember 2025 gegen 19:00 Uhr in einem Fahrradständer in der Kavalierstraße abgestellt und mit einem Seilschloss gegen Diebszahl gesichert. Als die Geschädigten gegen 20:30 Uhr zum Abstellort zurückkehrten, mussten sie feststellen, dass unbekannte Täter die Fahrräder entwendet hatten. Eine Schadenshöhe wurde nicht benannt.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete ein 60-jähriger Geschädigter schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Er hatte Ende Oktober 2025 auf einem Kleinanzeigenportal im Internet ein Markenkleid käuflich erworben. Als das Paket mit der Ware bei ihm eintraf, musste er jedoch feststellen, dass es sich um ein ganz anderes Kleid handelt. Da die Ware bereits bezahlt war, beabsichtigte der Geschädigte das Kleid über einen Paketdienstleister an den Verkäufer zurück zu schicken und den Kaufpreis in Höhe von etwas mehr als 70 Euro zurück zu fordern. Über den Paketdienstleister wurde im weiteren Verlauf bekannt, dass die angegebene Anschrift nicht existiert und es sich nachweislich um einen Betrug handelt.

Betrug

Am 15. Dezember 2025 erstattete ein 40-jähriger Geschädigter Strafanzeige wegen Betrug im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Er gab an, dass er von einem Fitnessstudio eine Rechnung über knapp 850 Euro erhielt, die er für die Nutzung der Einrichtung zwischen April 2025 und November 2025 zahlen soll. Da der Geschädigte zu keiner Zeit solch einen Vertrag abgeschlossen hat, ist davon auszugehen, dass ein unbekannter Täter die Personalien des Geschädigten als Rechnungsanschrift nutzte, um sich so kostenlos Zugang zu der Einrichtung zu verschaffen.

Nichtautorisierte Abbuchung

Eine Abbuchung in Höhe von knapp 90 Euro musste ein 72-Jähriger bei der Kontrolle seiner Kontoauszüge feststellen. Das Geld wurde am 12. Dezember 2025 unberechtigt von einer ihm unbekannten Institution auf ein Konto in Malta gebucht. Ganz so unbekannt war diese Institution dem Geschädigten dann doch nicht. Diese hatte bereits im Februar 2025 schon

einmal eine Umbuchung von knapp 90 Euro vom Konto des Geschädigten auf dasselbe Konto in Malta veranlasst. In beiden Fällen informierte der Geschädigte eigenständig seine Hausbank, die das Geld jeweils zurückbuchen konnte, so dass in beiden Fällen kein finanzieller Schaden entstand.

Kupferrohr entwendet

Den Diebstahl eines etwa fünf Meter langem Kupferrohr zeigte 65-Jähriger im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Das Rohr verließ von einem Firmengebäude im Dessauer Stadtteil Mitte über eine Außenwand in einen Flüssiggasbehälter. Um das Rohr von dem Gasbehälter zu entfernen, verschafften sich die unbekannten Täter zwischen dem 12. Dezember 2025, 15:00 Uhr und dem 15. Dezember 2025, 05:45 Uhr gewaltsam Zugang zu einem umzäunten Bereich, der unberechtigte Personen davon abhalten soll, in die Nähe des Behälters zu gelangen. Der durch den Diebstahl entstandene Schaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert.

Garage zugeparkt

Ein 62-Jähriger informierte am Morgen des 15. Dezember 2025 gegen 06:00 Uhr die Polizei in Dessau-Roßlau, dass vor seiner Garage in der Humboldtstraße ein PKW parkt und er dadurch mit seinem Fahrzeug seine Garage nicht verlassen kann. Vor Ort konnten die eingesetzten Polizeibeamten anhand des Kennzeichens die Anschrift der Fahrzeughalterin ermitteln. Diese wurde informiert und konnte den PKW wenig später wegfahren.

Verkehrslage

Verkehrszeichen beschädigt

Beim Wenden kam es am 15. Dezember 2025 gegen 07:50 Uhr in der Heidestraße zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Ein 42-jähriger Fahrer eines PKW Citroen kollidierte beim Wenden mit einem Verkehrszeichen. Während der PKW keine Beschädigungen aufwies, entstand am Verkehrsschild Sachschaden in Höhe von etwa 250 Euro.

Rangieren

Im Waldweg im Ortsteil Ziebigk kam es am 15. Dezember 2025 gegen 09:00 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 67-jährige Fahrerin eines PKW BMW touchierte beim rückwärtigen Rangieren einen parkenden LKW Kleintransporter Volkswagen eines 49-Jährigen. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, dessen Höhe auf etwa 4.000 Euro geschätzt wurde.

Vorfahrt missachtet

Ein 59-jähriger Fahrer eines PKW Volkswagen befuhr am 15. Dezember 2025 gegen 13:50 Uhr den Friedensplatz in Richtung Fritz-Hesse Straße. Unmittelbar nach dem Anhaltevorgang am dort befindlichen Stoppschild setzte er seine Fahrt fort. Dabei kollidierte er mit einer vorfahrtsberechtigten Straßenbahn eines 62-jährigen Fahrer, welche die Fritz-Hesse Straße in Richtung Friedrichstraße befuhr. Die etwa 20 Personen, die sich zum Unfallzeitpunkt in der Straßenbahn befanden, blieben ebenso wie der Straßenbahnhuber als auch der Unfallverursacher unverletzt. Der Sachschaden an den beteiligten Fahrzeugen beläuft sich auf circa 5.000 Euro.

Ausparken

Beim Ausparken kam es am 15. Dezember 2025 gegen 17:10 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Ein 18-jähriger Fahrer eines PKW Volkswagen beabsichtigte, rückwärts aus einer Parklücke in der Flössergasse auszuparken. Dabei kollidierte er mit einem am gegenüberliegenden Fahrbahnrand parkenden PKW BMW. Der Sachschaden an den beiden Fahrzeugen wurde auf etwa 4.000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Zentrale Aufgaben

Wolfgangstr. 25

06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302

Fax: (0340) 2503-210

Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de